

wahrscheinlich über Moineville; da es von Hatrize bis auf die Höhe westlich von St. Marie, wo ich später meine Aufstellung nahm, in direkter Linie ca. 4 km und mit Umweg über Moineville ca. 5 km sind, so werde ich in knapp einer Stunde, also gegen 11 Uhr dort eingetroffen sein. Selbstverständlich meldete ich sofort an General v. Craushaar über meine Erkundung gegen diesen Ort, der noch vom Feinde, wenn auch schwach, besetzt war; ebenso meldete ich, daß auf der Höhe westlich St. Privats ein feindliches Lager und zahlreiche Truppen zu sehen seien. Ich bemerkte dazu, daß ein Vorgehen des sächsischen Korps in der linken Flanke, wenn auch nur demonstrativ, dringend erwünscht (vielleicht schrieb ich auch: geboten) erscheine. Als Hauptmann v. d. Planitz auf die Höhe von St. Marie kam, konnte ich meinen Freund über alles orientieren, was er zu wissen wünschte. Daß er selbst meine Mitteilungen als Basis seiner Meldung an das Korpskommando betrachtete, dürfte daraus hervorgehen, daß er, als ihm der Kronprinz für diese seine Rekonoszierung und Meldung den Militär.-St. Heinrichs-Orden verlieh, äußerte: ‚Wenn ich hierfür den Heinrichsorden erhalte, so sollte ihn Welck auch erhalten‘. Es ist mir dies von einwandfreier Seite mitgeteilt worden“.

---